



Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 23.09.2020 – Auszug aus Drucksache 18/10152 –

Frage Nummer 69 mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordneter
**Dr. Dominik
Spitzer**
(FDP)

Seit dem 08.08.2020 gilt in Bayern die Corona-Testpflicht für Reiserückkehrer aus Risikogebieten, deshalb frage ich die Staatsregierung (bitte jeweils nach Kalenderwoche geordnet angeben), wie viele Reiserückkehrer aus Risikogebieten gab es seit dem 08.08.2020 jeweils an den bayerischen Flughäfen (ausweislich der Angaben der Fluggesellschaften), wie viele SARS-CoV-2-Tests von Reiserückkehrern aus Risikogebieten wurden nach Flughafen geordnet durchgeführt und mit welcher Positiv-Rate bzw. Negativ-Rate auf das Coronavirus SARS-CoV-2?

Antwort des Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege

Für die Flughäfen liegen die in den nachstehenden Tabellen genannten Daten vor. Personen, die bereits einen aktuellen Test bei Einreise vorlegen können, sind hierin nicht erfasst. Im Übrigen wurde durch die Etablierung der Testzentren auch im Sicherheitsbereich gewährleistet, dass alle Einreisenden, die unmittelbar aus einem Risikogebiet mit dem Flugzeug ankommen, zur Teststation geleitet werden.

Passagiere, die bereits einen Test aus dem Ausland, der nicht älter ist als 48 Stunden, mitgeführt haben (oder jetzt mitbringen), wurden nicht getestet. Auch gab es Testverweigerer, die nicht am Flughafen getestet wurden und sich entweder innerhalb von 72 Stunden testen lassen oder für 14 Tage in Quarantäne begeben mussten.

Die Positivraten je Kalenderwoche können den beigefügten Tabellen entnommen werden. Dabei ist anzumerken, dass sich die Positivrate immer auf die Testpersonen Gesamt, nicht allein aus Risikogebieten, bezieht. Eine Auswertung nach Risikogebieten ist nicht möglich.

Siehe Anlage*)

*) Von einem Abdruck wurde abgesehen. Die Anlage ist als pdf-Dokument [hier](#) einsehbar.